

Murot ermittelt: Doppelrolle, Kriegsspiel und Hessische Spannung!

Der neue Hessen-Tatort mit Ulrich Tukur polarisiert: „Murot und das 1000-jährige Reich“ bietet historische Spannung und kontroverse Themen.

Neu-Anspach, Deutschland - Der neue „Tatort: Murot und das 1000-jährige Reich“ sorgt für große Erwartungen! Ulrich Tukur ist in einer fesselnden Doppelrolle zu sehen – als LKA-Kommissar Felix Murot in der Gegenwart und als den kriegsmüden Friedrich Rother im Jahr 1944. Während Murot am Frankfurter Flughafen den gefangenen Kriegsverbrecher Hagen von Strelow erwartet, entfaltet sich die spannende Handlung des Krimis, beginnend mit der Mordermittlung eines britischen Piloten im hessischen Dorf. Im Einsatz sind Tukur und seine Assistentin Barbara Philipp, die die Kellnerin Else Weiß spielt und ein düsteres Geheimnis mit sich trägt.

Der „Tatort“ wurde überwiegend im Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach gedreht, wo historische Häuser und authentische Kostüme für den richtigen Look sorgten. Zudem wurde eine Kneipe in Büdingen umgebaut, um eine glaubwürdige Kulisse zu bieten. Die Premiere der Episode wird am 20. Oktober um 20:15 Uhr im Ersten ausgestrahlt. Die Zuschauer dürfen sich auf einen echten Krimi-Leckerbissen freuen, der nicht nur für Nervenkitzel sorgt, sondern auch mit brisanten Themen aufwartet. Weitere spannende Details finden Sie [hier](#).

Details

Ort

Neu-Anspach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de